



Text & Interview: Michael Strausz | Fotos: Duisburger Werkstatt

# SCHÖNHEIT IST VIELFALT

Die Duisburger Werkstatt für Menschen mit Behinderung hat eine eigene Schneiderei, in der die Modelinie „esthétique“ produziert wird.

## VALID: Wie wurde das „esthétique“-Label erfunden?

Stefanie Cosenza: Das Kerngeschäft der gesamten Werkstatt, die heuer ihr 50 Jahre Jubiläum feiert, ist die berufliche Rehabilitation und Integration von Menschen mit Behinderung. Da haben wir uns gedacht, in eine Schneiderei gehört Mode. Ein Modelabel bietet viele verschiedene Aufgaben. Unsere eigenen Models präsentieren unsere Mode voller Stolz, unsere eigenen Designer fertigen Zeichnungen und geben so Inspirationen. Die Mitarbeiter fertigen die Kollektion

## >> DAS INTERVIEW

STEFANIE COSENZA, STELLV. LEITERIN INNOVATIONSMANAGEMENT,  
DUISBURGER WERKSTATT

tion in der Schneiderei auf Bestellung. Bei anspruchsvolleren Aufgaben werden sie von der Gruppenleiterin unterstützt.

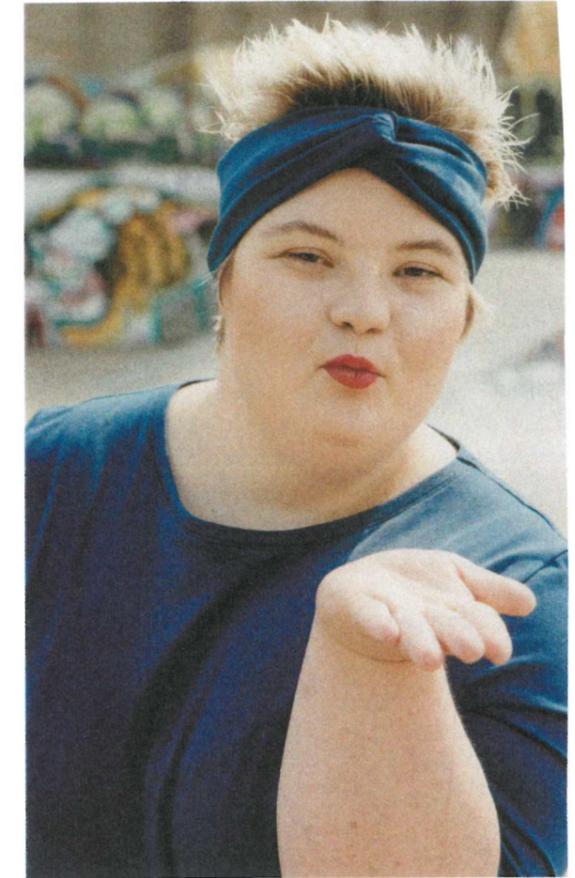
### Welche Stoffe werden verwendet?

Unsere Kollektion besteht aus GOTS-zertifizierter Biobaumwolle. Hochwertige Stoffe, die sich gut anfühlen und lange Freude bereiten, sind uns wichtig.

### Welche Rolle spielt das Thema Nachhaltigkeit?

Wir haben uns bewusst für nachhaltige Stores als Wiederverkäufer für unsere Mode entschieden. Slow-Fashion, Lieblingsstücke, in denen man sich wohlfühlt, das passt gut zu uns. Eine Kollektion im Frühjahr, damit ist unsere Schneiderei gut ausgelastet, da wir noch viele andere Aufträge haben. Wir bieten unserem Team gerne vielfältige Aufträge, damit sich jeder beruflich gut weiterentwickeln kann.

### Wie viele Personen (mit/ohne Behinderung) sind für das Label im Einsatz?



Sechs Mitarbeiter in der Schneiderei, zwölf Models, Anzahl Designer ist projektabhängig, vorher gibt es eine Ausschreibung in der Werkstatt

### Welche Arten von Behinderungen haben ihre Mitarbeiter?

In unserer Betriebsstelle für Menschen mit psychischer Behinderung arbeiten Menschen mit langandauernden oder chronischen Verläufen von schizophrenen Psychosen, affektiven Störungen, Angst- und Panikerkrankungen, Posttraumatischen Belastungsstörungen oder Persönlichkeitsstörungen. In den anderen Betriebsstellen arbeiten Menschen mit verschiedenen körperlichen und geistigen Behinderungen.

### Was sind die Voraussetzungen, um für euer Label zu arbeiten?

### Wie kann man sich bewerben?

Die Schneiderei ist ein Teilbereich unserer Werkstatt. Menschen mit psychi-

scher Erkrankung können sich hier beruflich weiterentwickeln und zurück in einen Arbeitsalltag finden. Models und Designer suchen wir nach Bedarf in allen Betriebsstellen. Die Ausschreibung zum Model war die beliebteste, die wir je hatten. Alle wollten Model werden (lacht).

### Wie viele Stücke produziert ihr im Jahr?

Das ist ganz unterschiedlich. Wir haben ca. 20 Stores, die einmal im Jahr bestellen. Corona sorgte allerdings für volle Lager. Das reguliert sich gerade wieder.

### Welche Stücke werden produziert? Von wem werden eure Stücke gekauft?

Wir bieten hauptsächlich Mode für Frauen von 25-60. Wir haben Tops, T-Shirts und Kleider in verschiedenen Farben.

>> Die Fertigung der Kleidungsstücke macht mir Spaß und wird nie langweilig. Wir haben Tops, T-Shirts und Kleider in verschiedenen Farben. Ich mag es abwechslungsreich und farbenfroh“, Anja M. (Mitarbeiterin Schneiderei)

Kontakt  
**DUISBURGER WERKSTATT  
FÜR MENSCHEN MIT  
BEHINDERUNG**

Telefon  
+49 0203 348 597-0

E-Mail  
info@duisburger-werkstatt.de

Website  
www.duisburger-werkstatt.de